

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) ist eine der forschungsstärksten anwendungsorientierten Hochschulen in Deutschland. Aktuell studieren knapp 6000 Studierende an der Hochschule in den Fakultäten für Architektur- und Bauingenieurwesen, Ingenieur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Die htw saar ist international ausgerichtet; sie ist Mitglied der European University Association und verfügt über ein Netzwerk von über 50 internationalen Hochschulpartnerschaften. Zwölf internationale Studiengänge werden mit der Université de Lorraine im Rahmen des Deutsch-Französischen Hochschulinstituts (DFHI) angeboten.

In der Fakultät für Ingenieurwissenschaften ist in Kooperation mit der IZES gGmbH (Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme) zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

W2-Professur für Erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung (Kennziffer 34)

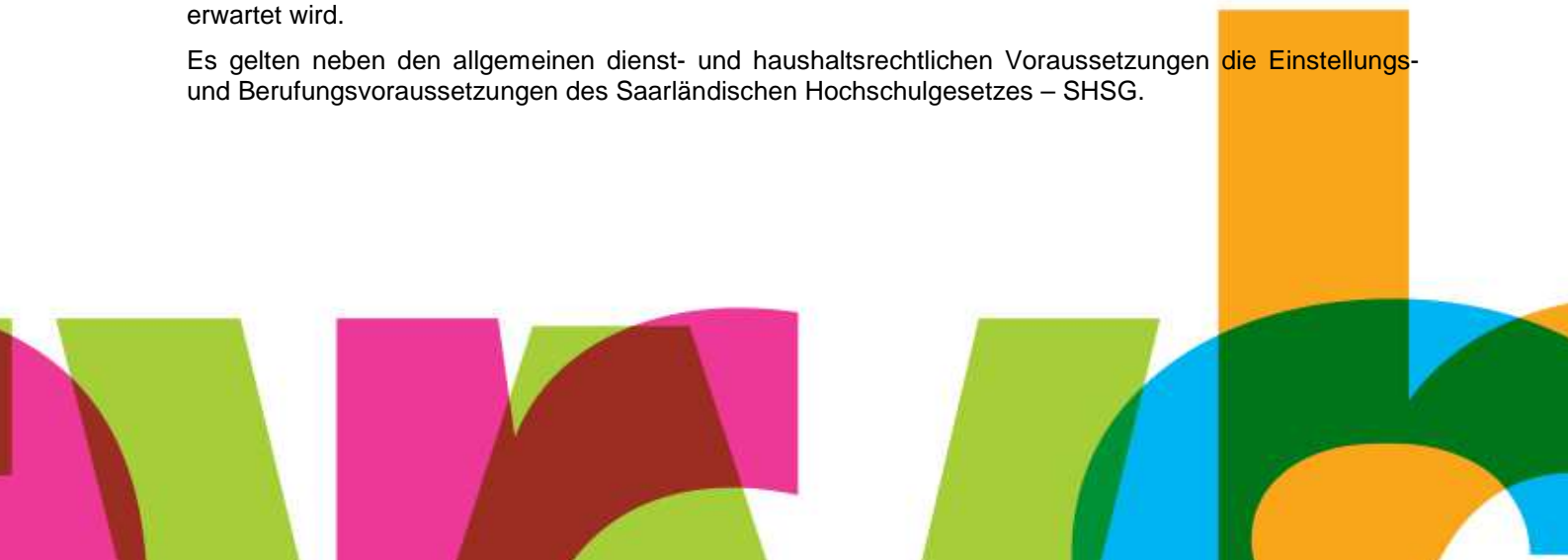
Gesucht wird eine Persönlichkeit mit ausgewiesenen Erfahrungen und fundierten Kenntnissen auf dem Gebiet Erneuerbare Energien/Energiesystemtechnik. Die Nutzung von erneuerbaren Energien, wie Sonne, Wind, Biomasse, etc., wird in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen und es werden entsprechend ausgebildete Ingenieurinnen/Ingenieure für die Entwicklung von komplexen Systemen am Arbeitsmarkt benötigt. Daher werden von der Bewerberin/von dem Bewerber zusätzlich Kompetenzen in Konstruktion, Prozessplanung und Betrieb von Anlagen der Erneuerbaren Energien sowie Systemintegration erwartet.

Es werden zudem einschlägige Erfahrungen im Bereich der angewandten Forschung erwünscht, da die Deputate anteilig im An-Institut der htw saar - IZES erbracht werden sollen. Eine zukünftige Übernahme wissenschaftlicher Leitungsfunktionen dort ist möglich. Die Hauptaufgabe der/des zu berufenden Professorin/Professors ist die Übernahme entsprechender Lehrveranstaltungen in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, insbesondere in den Bachelor-/Master-Studiengängen Erneuerbare Energien/ Energiesystemtechnik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Prozesstechnik. Wir gehen von der Bereitschaft aus, sich an der Grundlagenausbildung zu beteiligen.

Zu den Schwerpunkttätigkeiten gehört neben der Lehre die angewandte Forschung in den aufgeführten Bereichen im Kontext der Einbringung in die IZES gGmbH. Zahlreiche Lehrveranstaltungen werden aufgrund der fortgeschrittenen Internationalisierung in einer Fremdsprache angeboten. Insofern werden vortragssichere Sprachkenntnisse in Englisch vorausgesetzt. Zusätzliche Sprachkenntnisse in Französisch und/oder einer weiteren Weltsprache sind ebenso von Vorteil wie der Nachweis internationaler Kontakte und Erfahrungen.

Die htw saar vertritt ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird.

Es gelten neben den allgemeinen dienst- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen die Einstellungs- und Berufungsvoraussetzungen des Saarländischen Hochschulgesetzes – SHSG.



- abgeschlossenes Hochschulstudium,
- pädagogische Eignung,
- besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen berufspraktischen Tätigkeit, von denen mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen, auf einem Gebiet erbracht wurden, das dem zu vertretenden Fach entspricht.

Die Berufung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden dienstrechtlichen Voraussetzungen in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.

Neben Lehre und angewandter Forschung zählen auch eine Beteiligung an den Aufgaben der Studienreform und Studienberatung sowie eine Mitwirkung an der Selbstverwaltung zu den Dienstaufgaben.

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs des bestehenden Frauenförderplans zu beseitigen, ist die Hochschule an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Angaben über ehrenamtliche Tätigkeiten sind erwünscht.

Bewerbungen mit Lebenslauf, wissenschaftlichem Werdegang, Tätigkeitsdarstellung, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis sowie einem kurzen Konzept über mögliche Schwerpunkte in Lehre und Forschung senden Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** bis zum **31.08.2018** an den

**Präsidenten der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
Goebenstraße 40, 66117 Saarbrücken.**

Ihre Bewerbung sollte eine Einverständniserklärung enthalten, dass Sie mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Bewerberdaten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens gemäß DS-GVO einverstanden sind. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Daten nach Ablauf der gesetzlichen Fristen gelöscht.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.htwsaar.de

Für weitere Informationen steht Ihnen der Vorsitzende der Berufungskommission, Prof. Dr. Michael Sauer, telefonisch unter 0681-5867-779/805 oder per E-Mail unter m.sauer@htwsaar.de zur Verfügung.

